

INHALTSVERZEICHNIS

Erster Teil

ALLEIN IN NORD- UND SÜDATLANTIK

1. Auslaufen und Durchbruch 7
Erhebende Abschiedsbegegnung — Der Kommandant über unsere Aufgaben — Erinnerungen — Das Gesicht des Kommandanten — Seekrankheit mal anders behandelt — Letzter deutscher Gruß: Sorgen und Verdruß — Das Schicksal des Dampfers „Chemnitz“ — Schmachvolle französische Gefangenschaft

2. Im Kampf mit Orkan und See 41
Rollende Welten: Berge aus Wasser — Im Orkan geliebt ... — Im Kartenhaus erlebt — Eichenbohlen wie Streichhölzer geknickt — Unsere Bärte marschieren — Der erste Alarm eine Enttäuschung — Wenn wir unseren Humor nicht hätten — Start der Bordmaschine: ein Ereignis — „Geleitzug Quadrat XY: 80 Meilen voraus!“ — Der Kommandant vor schweren Entscheidungen

3. Brandfackeln im Mittelatlantik 72
Kühlschiff „Mopans“ letzte Reise — Nur einer hatte den Koffer gepackt ... — Rauchfahnen: nichts als Rauchfahnen — Turmsalven auf Hilfskreuzer „Jervis Bay“ — Trotz Nebel: Treffer auf Truppentransporter — Artillerie auf See und an Land — Feuerorkan über 12000-BRT.-Frachter — Trotz Dunkelheit: neue Ziele — Brennendes Meer — Notenbild gigantischer Sinfonie — Im Scheinwerferlicht zertrümmert — 10000-Tonner verschwindet wie ein Spuk — Der Letzte: ein Flammenfanal

4. 9 Frachter, 1 Hilfskreuzer mit 86 000 BRT.! 115

„Mopan“-Kapitän: „Das ist Propaganda“ — Deutsche und englische Tatsachen — 86 000 BRT.: unser einziger Erfolg? — Englands Presse ratet und lügt — Mit eigenen Worten sogar widerlegt

5. Golfkraut, Delphine und viel Sonne 130

Wir hören die eigenen Fanfaren — Heldenehrung auf hoher See — Mastspitzen: und kein Alarm? — Stilles Heldentum auf allen Meeren — Wendekreis: Machtbereich Neptuns — Nächtlicher Spuk im Oberdeck — „Mopan“-Offiziere erzählen — . . . und der Kommandant spielt Schach

6. „Port Hobart“ — 7448,2 BRT. — 14 sm 159

„Gegner funkt: Feuer frei!“ — Auf englischem Frachter erlebt und betrachtet — Kapitän H.: „Eine gute Idee“ — Goethe: „Dein starrer Sinn . . .“ — „Von Bord, die Sprengladungen brennen!“ — Tragflächen, Spieren: der Rest — „ . . . mir wurden die Augen geöffnet!“

7. In der Nacht gestellt und versenkt 186

Bordflugzeug bestätigt: „Engländer!“ — Großer Schatten in 27 Grad — Unsere Antwort ist furchtbar — Lebenslichter auf pechschwarzer See — Hundepeitschen: kein Hund aber Inder — Reederei verlor schon 7 Schiffe — Rund um unsere braunen „Gäste“ — Bottlers Dienst und Sorgen — Eier in Kisten gekocht — Indischer Irrtum: und „nisch“ passierte — Preußisch aber verstanden sie — Ein I.O. sieht, weiß und hört alles — Kameradenworte: lassen's leichter sein — Leider ein Neutraler — „Die Mütze ist gehorsamst sehr schön, aber —“ — Hilf dir selbst: dann hilft dir Gott

8. Solche Männer sind freiwillig mit uns! 247

Die Fahrt der Bark „Tinto“ — Kriegserklärung 1914 und Fluchtpläne — Englische Pfunde triumphieren — „Dresden“-Offiziere sind mit uns — Auch dieser Plan scheitert — Das Lehrerlein gibt keine Ruhe — Mit 65 Jahre altem Segelschiff: Kurs Kap Horn — Feierstunde für die „Spee“-Kameraden — Orkan, kein Schlaf, kein Essen — Geschnappt: und doch klar geschwindelt — Land: nach 122 Tagen Seefahrt — Die Heimat: und Enttäuschungen — Freiwilliger bei der U-Boot-Waffe

9. Hart, aber ungerecht - Neptuns Parole ... 292

Das ist nur ein kleiner Vorgeschmack — Ein Admiral darf das — Geleitzugorden für den Kommandant — Da wurde uns selbst ein wenig bange

10. Churchills Weihnachtsgeschenk:
15 Millionen Eier 308

Dickfällige Tommies — Ein „herzogliches“ Schiff: aber total vergammelt — „Duquesa“ wird Verpflegungsamt W’haven Süd — Einer für alle: alle für einen — Trotz blauem Himmel: keine Sicht! — Unser Erfolg in Zahlen und Werten — 15 Eier: das erste „kleine“ Frühstück — ... und Hühner und Puten und Gänse — Über die Engländer — Es handelt sich nur noch um Eier

11. Ohne Werft und ohne Hafen..... 341

Vielfältige Aufgaben — Größte Beanspruchung des Maschinenpersonals

12. Um Weihnachten und Neujahr 349

Englische Post: Vergiß nicht, daß unsere starke Flotte ... — Heiligabend: und eine Weihnachtsüberraschung — Hilfskreuzerkameraden packen aus — Volltreffer im Maschinenraum der „Alcantara“ — Der Kommandant

*„roch“ die Gefahr — Hilfskreuzer „Carnarvon Castle“
20000 BRT. — Dunstwolke rettet den Tommy vor dem
Ende — „Schweinsgeige“ begrüßt „Rübenschwein“ —
Unsere zwei Jüngsten — Das Fest der tapferen Herzen*

13. Prise „Storstad“ — ein 10000-Tanker 380

*Schon wieder der Eier wegen — Abschied von „Admiral
Scheer“: 23 gegen 600 — Eine duftige Mahlzeit und
böse Blicke*

Zweiter Teil

KURS INDISCHER OZEAN — NEUE GROSSE ERFOLGE

14. Tanker „XYX“ und Versorgungsschiff
„Sophie Ferdinand“ 392

*Wenn der schwere Apparat nicht gewesen wäre — Mit
13000 Tonnen Rohöl: nicht nach Freetown — Wieder-
sehen irgendwo auf einem Ozean — Three cheers for the
bloody german submarin — Damals, als er mir den
Drahtspleiß zeigte — Tag, Nacht und Tag Versorgung*

15. Das Glück ist mit uns: eine Dublette..... 414

*Prisenkommando: „Habe Schiff in Gewalt“ — Eine
heikle Torpedierung — Und wieder brennt das Meer —
Stille Ansprache an ein sinkendes Schiff — Bereitschaft:
unsere Stärke — Die hier spuken schon wieder — Aus-
zeichnungen: durch F.T. übermittelt*

16. Marsch in ein neues Operationsgebiet..... 434

*Ein Lob unseren Spezialisten und Handwerkern —
Kapitän der „XYX“ entschuldigt sich — Der „Scheer“-
Zoo: an unsichtbarer Strippe — Wir laufen zum
„sonnigen“ Norden — Auch ein Huhn kann nicht tun,
was es will*

17. Deutsches Flottentreffen und – neue Beute! 457

Im „Mauritius-Ausläufer!“ — Englisches Öl für „Admiral Scheer“ — ... aber der Bengel zuckt mit keiner Miene — Nr. 18: entlassen in Sachen Deutschland ...

18. Ladung: Rote-Kreuz-Kisten mit Schlagbolzen..... 468

Griechen „Gregorios“ 2546 BRT. — Und Schokolade und Milch für uns — ... und kommen wir nach Sparta

19. Engländer und Sternenbanner und ein Holländer 472

Prisenboot „jagt“ 7000 Tonnen — „Der Sachverhalt ist klar: Versenken!“ — Trotz „Blindfahrt“ erwischt! — „Rantau Pantjang“ stoppt endlich — Die Schiffe leben — Eine Welt zerbricht in ihm, dem Holländer — Das Ritterkreuz für Kapitän z. S. Krancke — Und noch ein Wort zum „Canadian Cruiser“ — Allein trägt der Kommandant die Verantwortung

20. Die Jagd ist aus. Blaue Wellen rauschen das Halali 493

85000000 Umdrehungen! — Über den Seemannsberuf — „Scheer“ wird der Bauch gekratzt — Blumenvase auf blauer Seide: ein U-Boot

21. Heimkehr – trotz englischer Schlachtschiffe 503

Es ist etwas faul in der Luft — Schatten! Schwerste englische Einheiten — Land in Sicht! Nur noch 100 Kilometer — Großadmiral Raeder an Bord — Dank im Namen des Führers — Abschließende Betrachtung